

Aus der Region / Anzeigen

Hier zu Hause

Ein Thema ist der Livestream

EUTIN Der Hauptausschuss des ostholsteini-schen Kreistages tagt am Dienstag (4. Februar) um 17 Uhr öffentlich im Euti-ner Saal im Kreishaus. Auf der Tagesordnung stehen ein Antrag der FWG zur Einrichtung eines Energieausschusses und ein Antrag der SPD zur Auf-nahme eines Prüfauftra-ges über die Rechtmäßig-keit der anteiligen Schü-lerbeförderungskosten an das Rechnungsprüfungs-amt. Auch soll über das Thema Livestream im Kreistag und die Koordi-nation der Ausschusssit-zungen beraten werden. Vor Eintritt in die Tages-ordnung können in einer Einwohnerfragestunde Fragen gestellt und Vor-schläge oder Anregungen unterbreitet werden.

Wo Hund und Katze Urlaub machen

Hunde, die Menschen gegenüber aggressiv auftreten, werden definitiv nicht aufgenommen

KÜHRSDORF Wir sind zu Be-such im ländlichen Kührsdorf in der Nähe von Preetz bei Fa-milie Oechsler und treffen dort auf die 26-jährige Leiterin der Tierpension Sandra Oechsler. Die seit 2004 existie-rende Tierpension in Kührs-dorf wird von Sandra Oechsler und ihrer Mutter Gabriele ge-leitet. Da die beiden ein großes

Herz für Tiere haben und sel-ten in den Urlaub fahren, ha-ben sie sich überlegt, ihr Hob-bie zum Beruf zu machen. Sie retteten in ihrer Vergangenheit schon zwei Wollschweine und ein Pony vom Schlachthof und haben diese so vor dem Tod bewahrt.

Um die Pension eröffnen zu können, benötigten Sand-ra und Gabriele Oechsler eine Genehmigung von ihren Nachbarn wegen möglicher Lärmbelästigung und sie ha-ben sich darauf geeinigt, dass über die Mittagszeit ein we-nig Ruhe einkehrt. Zusätzlich brauchten die beiden eine Genehmigung des Kreises Plön. Damit sie die Pension führen dürfen, musste Gab-riele Oechsler Praktika im Tierheim und beim Tierarzt absolvieren und anschlie-ßend eine Sachkundeprü-fung beim Amtstierarzt able-



Die tierliebe Leiterin Sandra Oechsler stellt Inga Klein und Joane Göben ihren Stammgast „Lenny“ vor.

sein und die Räume müssen beheizt sein. Direkt an das Hundehaus grenzt eine gro-ße Auslaufwiese für die Hun-de. Damit die Tiere dort auf-genommen werden können, muss der Impfausweis mitge-bracht werden. Die Pension besteht aus sechs Hundezim-mern, wo jeweils zwölf Hun-de Platz finden, und aus ei-nem Katzenhaus, in dem ma-ximal 30 Katzen in Gruppen-haltung wohnen können. Für Berufstätige wird auch eine Tagesbetreuung angeboten.

Der Arbeitstag für Sandra Oechsler beginnt um 7 Uhr mit dem Rauslassen der Hun-de. Danach werden die Zim-mer gereinigt, aufgeräumt, und anschließend werden die Tiere gefüttert. Dann gibt es erstmal eine Mittagspause für die Vierbeiner und Früh-stück für die „Zweibeiner“. Am restlichen Tag werden die Hunde spazieren geföhrt, liebevoll gebürstet und geku-schelt oder in Spielgruppen auf den Auslauf gebracht, um dort mit ihnen verschiedene Spiele zu spielen. Ab 20 Uhr kehrt in Kührsdorf langsam Ruhe ein, der Feierabend steht an.

Leider gibt es auch tragi-sche Fälle, in denen die Tiere zwar hingeblich, aber nicht wieder abgeholt wurden. Deshalb wird nach vier Wo-chen, ohne etwas vom Besit-zer gehört zu haben, das Tier in den Besitz der Leiterin übergeben und anschließend über das Tierheim vermittelt. Interessant ist, dass die Tiere in der Pension auf unbe-grenzte Zeit aufgenommen werden können, aber nur un-ter der Voraussetzung, dass die Besitzer sich zwischen-durch melden. Labradore und Schäferhunde waren bis-her am häufigsten dort ver-treten, der ausgefallenste Gast bisher war ein Sharpei (Chinesischer Faltenhund).

Sandra Oechsler hatte bis heute noch keine Probleme mit den Pensionstieren, aber Hunde, die Menschen gegen-über aggressiv auftreten, werden definitiv nicht aufge-nommen, und Kampfhunde nur mit einem vorliegenden, bestandenem Wesenstest. Abgegeben werden die Tiere meistens, wenn die Besitzer im Urlaub, im Krankenhaus oder auf Geschäftsreise sind. Auch für Berufstätige ist es sehr von Vorteil, die Hunde während ihrer Arbeitszeit hier abzugeben, damit die Vierbeiner nicht den ganzen Tag alleine zu Hause sind. Be-sonders auf den Aufenthalt freuen sich die Tiere, die aus der Stadt kommen, weil sie mit anderen spielen können.

Die wichtigsten Vorausset-zungen, um eine Tierpension führen zu können, sind Ruhe, Liebe und viel Geduld im Um-gang mit den Tieren, es ist sehr wichtig auch wenn es manchmal schwerfallen kann. Inga Klein und Joane Gö-ben, GE 13, RBBZ Plön



gen. Es mussten auch be-stimmte Auflagen von den Behörden beachtet werden, z. B. die Größe der Räume, in denen sich die Tiere aufhal-ten (13 Quadratmeter für zwei Hunde), ein Quarantä-neraum muss vorhanden

NEBENTÄTIGKEITEN

Bauleiter für Neubau EFH im Raum RD-KI ges. 0152 09544839

Familienanzeigen online aufgeben unter www.shz.de sh:z ...hier zu Hause

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Amtliche Bekanntmachung der Stadt Eutin
Die Stadt Eutin wird am 30.01.2014 die **Stadtverordnung über die Öffnung von Verkaufsstellen aus Anlass von Märkten, Messen oder ähnlichen Veranstaltungen in der Stadt Eutin** bekannt geben. Die Bekanntmachung erfolgt auf der Internetseite der Stadt Eutin unter www.eutin.de und durch Veröffentlichung dieses Hinweises in der Zeitung. Die Bekanntmachung kann auch im Bürgerbüro der Stadt Eutin, Rathaus, Markt 1, 23701 Eutin eingesehen werden. Eutin 29.01.2014
Stadt Eutin
gez. Klaus-Dieter Schulz
Bürgermeister

50 Unsere Eltern und Großeltern feiern am 29. Januar 2014 das Fest der goldenen Hochzeit.
Es gratulieren Euch von ganzem Herzen Frank + Martina, Kirsten mit Alexander + Franziska, Dietrich
Maria und Franz Schrörs
29. 1. 1964 Empfang ist am 1. Februar 2014 von 11.00
29. 1. 2014 bis 14.00 Uhr, Ellhorn 2 in Eutin-Fissau.

Die Gemeinde Bosau nimmt Abschied von **Adolf Hammerich**
* 29.3.1936 † 22.1.2014
Herr Adolf Hammerich war von 1983 bis zu seinem Ruhestand im Jahre 1999 als Gemeindegewerkschafter bei der Gemeinde Bosau beschäftigt und hat sich im Rahmen seines Aufgabenbereiches stets mit ganzer Kraft eingesetzt. Unser besonderes Mitgefühl gilt seiner Familie. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Hutzfeld, im Januar 2014
Gemeinde Bosau
Peggy Bräuer Mario Schmidt
Vorsitzende des Personalrats Bürgermeister

Partyservice Kutzner
Inhaber: Klaus Schlichting e.K.
Albert-Mahlstedt-Straße 47 · 23701 Eutin
Telefon: 04521/2251
www.partyservice-kutzner.de
schlichting-klaus@t-online.de

20 Jahre 29.1.1994 20 Jahre
Wir bedanken uns bei unseren treuen Kunden für das Vertrauen seit über 28 Jahren zu uns. Dank an alle Freunde und Geschäftspartner für die lange und gute Zusammenarbeit.
Herzlichen Glückwunsch! 20 Jahre!
Unser besonderer Dank gilt Frau Beate Studemund für ihren täglichen und stets freundlichen Einsatz in unserem Partyservicebetrieb.
Immer einen fröhlichen Anlass zum Feiern.
Wir sind für Sie da.
Das Kutzner-Team
Cordula, Klaus, Christoph, Carina Schlichting
Beate Studemund und Daniel Denker Gosch

sh:z... hier zu Hause Jetzt Vorteilsabo sichern unter www.shz.de/abo

GESCHENKTIPP! sh:z das medienhaus

JAHRGANGSBÄNDE
Das ganz persönliche Geschenkbuch

Erinnerungen an die ersten 18 Lebensjahre, an aufregende Kindheit und hoffnungsvolle Jugend. Tolle Fotos und Anekdoten laden ein zum Schmökern, sich Erinnern, Nachschlagen, Blättern... Ein jeder wird sich darin wiederfinden!

Jahrgangsband € 12,90

Wartberg Verlag

Diese und weitere tolle Produkte erhalten Sie in allen sh:z Kunden-Centern in Ihrer Nähe oder bestellen Sie bequem im sh:z Online Shop unter www.shz.de/shop www.shz.de